

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	VII
Abkürzungsverzeichnis	XV
Einleitung	I
I. Die Notwendigkeit einer erneuten Diskussion der Auseinandersetzung zwischen Neoliberalismus und Katholischer Soziallehre	8
A. Zur Vorgehensweise der Untersuchung	8
B. Die Vorgeschichte der Auseinandersetzung	12
1. Politische Konflikte von Katholizismus und Liberalismus	15
2. Geistesgeschichtliche Aspekte	16
3. Liberalismus und Evolutionsgedanke	18
4. Individualismus und Gemeinwohlziel	20
C. Die ausdrückliche Auseinandersetzung	22
1. Die Entstehung in der Katholischen Soziallehre	22
2. Der Vorwurf philosophisch-theologische Implikationen des Neoliberalismus	26
3. Die Kritik am neoliberalen Modell der Wirklichkeit	32
a. Erkenntnistheoretische Einwände	33
b. Wirtschaftstheoretische Einwände	35
c. Handlungstheoretische Einwände	36
4. Ethische Vorwürfe und subjektivistische Wertlehre	38
a. Freiheit, Wettbewerb und Ordnung	39
b. Formalismus, Subjektivismus, Nominalismus	40

c. Eigennutz, Bedürfnisbefriedigung, Nutzen- maximierung	41
d. Individualwohl, markttechnische Koordination und Gemeinwohl	43
5. Der Vorwurf des »übertriebenen Individualismus«	45
a. Die »mittlere Position« der Katholischen Soziallehre	45
b. Individuum und Kollektiv	47
c. Einzelwohl und Gemeinwohl	49
6. Soziale Gerechtigkeit und Markt	53
7. Soziale Gerechtigkeit und Naturrecht	59

D. Konvergenzen von Neoliberalismus und Katholischer Soziallehre	66
1. Die Eigentumsthematik	66
2. Subsidiaritätsprinzip und dezentrale Koordination des Wirtschaftsvollzuges	69
3. Solidaritätsprinzip der Katholischen Soziallehre und normative Prämissen im Neoliberalismus	71
4. Ansatzpunkte für eine Rekonstruktion des Verständnisses von Gemeinwohl und sozialer Gerechtigkeit	76
5. Ausblick	80

II. Diskussion der Probleme	85
---------------------------------------	----

A. Zur Vorgehensweise	85
---------------------------------	----

B. Allgemeine Theoriebildungsfragen	86
---	----

1. Abgrenzungsfragen beider Konzeptionen	86
a. Der Neoliberalismus	87
b. Die Katholische Soziallehre	96
2. Methodologische Voraussetzungen und metaphysische Implikationen	101
3. Die theoretische Erfassung ökonomischer Wirklichkeit	114
a. Erkenntnistheoretische Fragen	114
b. Wirtschaftstheoretische Fragen	120
c. Handlungstheoretische Fragen	130

4. Die Wertproblematik	133
a. Freiheit und Wert	135
b. Subjekt und Wert	139
c. Eigennutz und Wert	144
d. Kollektiv und Wert – Aggregationsproblematik	148
C. Die Individualismus-Thematik	152
1. Individualismus und Holismus in der Sozialtheorie	152
a. Die Möglichkeit einer mittleren Position	154
b. Individuum und Kollektiv	157
c. Einzelwohl und Gemeinwohl	159
2. Soziale Gerechtigkeit und Markt	163
3. Naturrecht und ethische Normierungstheorien	168
4. Die Rechtfertigung von Privateigentum	172
5. Subsidiarität	180
6. Solidarität	182
D. Zusammenfassende Analyse: Konstatierung von Theoriebildungsmängeln	184
III. Möglichkeiten der Integration	199
A. Der verwendete interdisziplinäre Ansatz	201
B. Allgemeinere Theoriebildungsprobleme	206
1. Methodologie und Metaphysik im Problemfeld von philosophischer Gotteserkenntnis und Nominalismus	206
a. Das systematische Verhältnis von ökonomischer Methodik und christlicher Metaphysik	206
b. Die Nominalismus-Thematik	209
2. Der erkenntnistheoretische Status ökonomischer Theoreme und ihr Wirklichkeitsbezug	216
a. Erkenntnistheoretische Anmerkungen	218
b. Wirtschaftstheoretische Anmerkungen	219
c. Handlungstheoretische Anmerkungen	223

3. Wertproblematik und normative Ökonomik	226
a. Freiheit und Normativität	229
b. Subjekt und Wert	231
c. Nutzenmaximierungsannahme und Ethik	234
d. Interpersonale Aggregation von Wertgrößen	238
C. Die Individualismus-Thematik	242
1. Die konzeptionelle Erfassung von sozialen Phänomenen	243
a. Die argumentativ asymmetrische Position von Neoliberalismus und Katholischer Soziallehre (Kritik des Postulats einer »mittleren Position«)	243
b. Deskriptive Kollektivbegriffe und methodologischer Individualismus	245
c. Die Problematik normativer Kollektivbegriffe	253
2. Soziale Gerechtigkeit und Markt	254
3. Soziale Gerechtigkeit und Methoden ihrer Bestimmung	261
4. Die Legitimation der Eigentumsordnung	266
5. »Subsidiarität« – Zur zweckmäßigen Organisation der Wirtschaft	269
6. »Solidarität«	273
D. Ergebnis	279
Zusammenfassung	289
Literaturverzeichnis	292
Personenregister	302
Sach- und Stichwortregister	305